

Siegerehrung der 49. Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen

Oldtimerfreunde drehen eine Stunde vor Schluss die Meisterschaft

Am Freitag war die Siegerehrung der Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen. Der erste Schützenmeister Max Bleicher begrüßte den ersten Bürgermeister und Schirmherrn Dr. Tobias Windhorst und die Stadträte Kathrin Hummelsberger, Gerd Pfrombeck, Daniel Blaschke und Günter Zellner. Auch dieses Jahr hat eine Band den Abend mit Livemusik unterhalten. Das Rekordjahr im Jahre 2020 mit 271 Teilnehmern konnte nicht erreicht werden, dieses Mal hatten sich 200 Teilnehmer angemeldet. Tatsächlich ist im Schnitt aber eine Anmeldezahl ab 180 Schützen positiv zu werten.

Auch wenn man nicht täglich im Vereinsheim war, konnte man durch den Rückblick einige Highlights aufschnappen. Wie gewohnt, war auch dieses Jahr der Start sehr ruhig und die Anmeldezahlen in den ersten Tagen niedrig. Erst ab Dienstag kam die gewohnte Wettkampfstimmung im Stüberl auf. Bei der Töginger Stadtmeisterschaft darf nicht nur einmal geschossen werden, es kann beliebig oft nachbestellt werden. Dadurch bleibt es spannend, weil man seine Mannschaft mit einem guten „Blattl“ natürlich weit nach vorne bringen möchte. Manche Schützen haben in den 10 Tagen knapp 1000 Schuss abgegeben. Die Platzierungen der Mannschaften haben sich oftmals täglich geändert. Am spannendsten war der Wettkampf zwischen den Oldtimerfreunden und den Unholys. Am Samstag hatten die Oldtimerfreunde für 10 Minuten die Nase in der Mannschaftswertung vorne, dann kam Benedikt Steif von den Unholys und beförderte die Oldtimerfreunde mit einem 21,2 Teiler wieder auf den zweiten Platz. Die Oldtimerfreunde konnten aber am Sonntag 1 Std. vor Schluss tatsächlich nochmal die Unholys überholen. Fam. Volkov von den Unholys ging nochmal zum Schießstand und gaben wirklich nochmal alles, ein sagenhafter Endspurt! Die Oldtimerfreunde lassen sich den Sieg aber nicht mehr nehmen und werden mit einem Vorsprung von nur 7,3 Teilern Stadtmeister! Die Meistbeteiligung mit 26 Schützen stellte die Freiwillige Feuerwehr Töging, auch der Stadtmeister der Herren kommt dieses Jahr von der Feuerwehr.

Nach dem Rückblick wurden die neuen Stadtmeister der Einzelwertung gekürt:

Stadtmeister Damen:

1. Bruckmeier, Elisabeth 17,0 Teiler
2. Sigl, Ulli 18,4 Teiler
3. Hörger, Evi 25,4 Teiler

Stadtmeister Herren:

1. Kasböck, Alexander Herren 10,0 Teiler
2. Anzeneder, Simon Herren 15,2 Teiler
3. Volkov, Andreas jr. Herren 19,0 Teiler



Die beiden Stadtmeister im Einzel, mit: Sportreferentin Kathrin Hummelsberger, 1. Schützenmeister Max Bleicher, Stadtmeisterin Elisabeth Bruckmeier, Stadtmeister Alexander Kasböck, 1. Bürgermeister und Schirmherr Dr. Tobias Windhorst

Die Platzierung der Gruppen incl. Gesamtergebnis der besten fünf Teilnehmer als Mannschaft:

1. Oldtimerfreunde 113,3 Teiler
2. Unholys 120,6 Teiler
3. muuaaahhhh 189,4 Teiler
4. Brieftauben 255,7 Teiler
5. JGA Revival 279,4 Teiler
6. Freie Wähler 353,0 Teiler
7. FFW Töging 362,7 Teiler
8. Post Töging 395,5 Teiler
9. Kegelerverein 438,1 Teiler
10. Trachtenverein Enzian 446,1 Teiler
11. CSU Töging 446,1 Teiler
12. e-motion ebikes 470,3 Teiler
13. Häfingser Faschingsfreunde 481,3 Teiler
14. SPD 559,9 Teiler

15. Siedlungsgrattler 609,3 Teiler
16. Comanda und seine Freunde 690,0 Teiler
17. Selle`s Einkehr 960,1 Teiler
18. Aufleger 1.036,1 Teiler
19. Wasserwacht Töging 1.095,4 Teiler
20. KSK Töging 1.195,0 Teiler

(vollständige Ergebnisliste mit Einzelwertung auf der Homepage www.inntaler-schuetzen.de)



Stadtmeister in der Mannschaft mit: 2.Schützenmeister Simon Köhler, Sportreferentin Kathrin Hummelsberger, Ulli Sigl, Albert Bruckmeier, Elisabeth Bruckmeier, Christian Seidl, Alexandra Bruckmeier, 1. Schützenmeister Max Bleicher und 1. Bürgermeister und Schirmherr Dr. Tobias Windhorst

Bei den passiven Schützen wurden Sachpreise bis zum 50 Teiler prämiert, insgesamt hat der Verein 19 Sachpreise eingekauft. So war diesmal u.a. ein hochwertiger Kontaktgrill und weitere tolle Preise zu gewinnen. Die besten zehn aktiven Schützen haben einen Geldpreis gewonnen.

Bleicher bedankte sich bei den fleißigen Vereinsmitgliedern, denn ohne diese wäre die Organisation und Umsetzung nicht zu bewältigen gewesen. An den zehn Wettkampftagen wurden über 440 Arbeitsstunden von den Mitgliedern der Inntaler Schützen geleistet. Kathrin Steif, Fabian Baur und Kurt Bleicher waren sogar täglich von Anfang bis zum Ende im Vereinsheim.

Am Ende der Veranstaltung wurde auf die nächste Stadtmeisterschaft 2024 hingewiesen. Es wird das 50. Jubiläum der Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen sein! Die Siegerehrung wurde mit Livemusik und Tanz gefeiert.